



Neues vom TC Neidlingen

www.tc-neidlingen.de

30er mit heftiger 1:8-Klatsche in Münsingen – 50er müssen nach erneuter 4:5-Niederlage mehr denn je um den Klassenerhalt bangen

TCN (50er) – TC Berkheim/Esslingen 4:5

Bei unseren 50er ist es wie verhext und fast schon wie beim Film „Und täglich grüßt das Murmeltier“. Nach den Einzelnen steht es meistens 3:3-Unentschieden und am Ende eine 4:5-Niederlage auf der Anzeigetafel. So auch am vergangenen Samstag wieder beim Heimspiel gegen den Tabellenprimus aus Berkheim. Nach Siegen von Jürgen Taxis(2), Karl Moll(5) und Oliver Bommer(6) stand es erneut 3:3 nach den Einzelnen und alles war offen. Jedoch konnten sowohl Ralf Neubauer als auch Oliver Bommer nicht zum Doppel antreten, so dass die Hoffnung auf eine Überraschung zwar vorhanden war, jedoch der Glaube dazu fehlte. Das 2er-Doppel Holger Schwaier/Christian Otto profitierte zwar von der verletzungsbedingten Aufgabe Ihrer Kontrahenten. Doch sowohl das Spitzendoppel Taxis/Hepperle als auch das 3er-Doppel Moll/Hans-Jürgen Schumacher waren im Prinzip chancenlos, so dass zum vierten Mal in dieser Saison eine bittere 4:5-Niederlage zu Buche stand. Für den TCN im Einsatz waren Ralf Neubauer, Jürgen Taxis, Holger Schwaier, Gerhard Hepperle, Karl Moll, Oliver Bommer sowie Christian Otto und Hans-Jürgen Schumacher im Doppel. Nun kommt es am kommenden Samstag in Neidlingen zum absoluten Showdown um den Klassenerhalt gegen den direkten Konkurrenten vom TC Ebersbach. Die Vorzeichen sind klar - der Verlierer des Duells spielt nächste Saison eine Etage tiefer. Auf geht's Männer, das packt Ihr!

TV Münsingen - TCN (30er) 8:1

Auf der wunderschönen Tennis-Anlage in Münsingen gab es für die Männer um Mannschaftsführer Klaus Moll, die ohne Alexander Amiri antreten mussten, wie bereits im Hinspiel (2:7) erneut eine deftige Niederlage. Einzig Klaus Moll(3) war es mit einer tadellosen Leistung vorbehalten, für den Ehrenpunkt zu sorgen, da stand es jedoch bereits 5:0 für die Gastgeber. Christian Renz(1) war in seinem Einzel ebenso chancenlos wie sein Bruder Sebastian(5). Andreas „Öckes“ Ochs(4) und auch Andreas Goll(6) konnten Ihren Gegnern nur in jeweils einem Satz Paroli bieten und verloren in 2 Durchgängen. Matthias Gölz(2) brachte seine mit Abstand beste Saisonleistung, in einem wahren Abnutzungskampf mit über 2,5 Stunden Spielzeit, belohnte sich jedoch leider nicht und unterlag jeweils knapp im Tie-Break. Demnach war die Messe bereits nach den Einzelnen gelesen. Selbst eine Ergebniskosmetik in den Doppeln blieb unseren Jungs in der Besetzung Renz,C./Ochs,

Gözl/Moll und auch Renz,S./Goll verwehrt, so dass am Ende eine auch in dieser Höhe verdiente 8:1-Klatsche auf dem Spielberichtsbogen stand. Um den Super-Gau des Abstieges am letzten Spieltag aus eigener Kraft zu verhindern, muss beim Tabellenführer Jesingen am kommenden Sonntag gewonnen werden, um nicht auf Schützenhilfe aus Münsingen gegen das Tabellenschlusslicht aus Großbettlingen angewiesen zu sein. Dazu bedarf es jedoch bei den meisten eine deutliche Leistungssteigerung. Kopf hoch Männer und am Sonntag in Jesingen ein anderes Gesicht zeigen !!!

Schu